

Computer + Drucker = Registrierkasse Das Handwerkerpaket hat's in sich

Eine Lösung für Handwerksbetriebe von der Sage Business Software GmbH machen aus Computer und Drucker eine Registrierkasse, die alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt.



Hier handelt es sich freilich nur um ein Symbolfoto. Die Software von Sage spielt ganz andere Stückerln...
Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Das Unternehmen bietet Handwerksbetrieben ein Modul an, mit dem die Registrierkassenpflicht Software-unterstützt und gesetzeskonform erfüllt wird. Sie erhalten dadurch alles aus einer Hand, sparen Kosten und vermeiden finanzstrafrechtliche Konsequenzen. Gegliedert in Module und mit vielen Schnittstellen ausgestattet, kann sich jeder Handwerksbetrieb seine optimale Software zusammenstellen. Individuellen Nutzen bringen die gewerkspezifischen Lösungen, die Business Software für Elektriker, Zimmerer, Maler, Bodenleger, Landschaftsbau bis zu Hoch- und Tiefbau entwickelt hat.

Mit ein paar Klicks...

Der Schriftverkehr vom Angebot über das Aufmaß und Lieferscheine bis zur Rechnung kann mit wenigen Klicks erledigt werden, Musterangebote erleichtern das Arbeiten, ebenso die Übernahmen von Artikeln aus dem Webshop für den Großhandel. Die Materialwirtschaft erlaubt die Verwaltung der Materialbestände in verschiedenen Lagern, vom klassischen Lager bis zu Projekt- oder Fahrzeuglagern. Zu jedem Artikel können Stücklisten und Seriennummern erfasst werden. Bestellungen erfolgen auf Knopfdruck, entweder als Bestellvorschlagsliste oder gleich direkt bei den Lieferanten.

Monitor, 06.04.2016

<http://www.monitor.at/index.cfm/storyid/16754>